

KULTOUR-REISE nach BÖHMEN

mit dem Kulturverein Jagdhaus Maxlruh Eicherloh
Reiseleitung: Marianne u. Max Lehmer

Do.10.Oktober 2019 - So.13.Oktober 2019

Begegnung mit Böhmen **Kultur und Geschichte im Böhmerwald**

Programm:

Donnerstag 10.10.2019: Klattau – Bischofteinitz - Marienbad

Unsere Anreise geht über Bayerisch Eisenstein hinein in den Böhmerwald als das „grüne Dach Europas“ mit noch vielen ruhigen Gegenden, abgelegenen Dörfern und verträumten Städtchen mit sehenswerter Architektur. Die böhmische Kreisstadt Klatovy (Klattau) als das nordöstliche Tor zum Böhmerwald, 1260 gegründet und seit 1685 auch ein bekannter Wallfahrtsort mit schönem Marktplatz wird unsere erste Station sein. Dort empfängt uns ein tschechisch-deutschsprachiger Reiseführer, der uns während der Reise begleiten und uns Kultur und Geschichte des Böhmerlandes näherbringen wird.

Weiter geht es durch typisch böhmische Dörfer und Landschaften in das historische Städtchen Horsovky Tyn (Bischofteinitz) zum Mittagessen.

Am späten Nachmittag werden wir in unserem Hotel Centrální Lázně, direkt am Kurpark, in Marienbad ankommen.

Marienbad, der jüngste böhmische Badeort, geschützt durch den Höhenzug des Kaiserwaldes und umgeben von vielen Mooren als natürlicher Wasserspeicher, gehört zu den traditionsreichsten Kurbädern in Europa und bildet das Herz des Böhmisches Bäderdreiecks. Die prachtvollen Häuser sowie die Heilerfolge des Wassers lockten viele Wohlhabende und Kulturschaffende aus ganz Europa. Sehr imposant ist die gusseiserne Hauptkolonnade mit der Singenden Fontäne, die am Abend im farbigen Lichtspiel erstrahlt.

Freitag 11.10.2019: Marienbad und Schloss Königswart

Mit unserem Reiseführer erkunden wir zu Fuß den historischen Kern Marienbads, machen Halt bei einem Bäcker, wo es die besten Oblaten zum Probieren und Kaufen gibt und staunen über die Präsenz von Goethe im

Kurpark und Museum. Spuren und Zeichen, die er bei seinen Besuchen in Marienbad hinterlassen hat.

Ca. 7 Km entfernt liegt das kleine Örtchen Láznė Kynzvarť (Bad Königswart), das wir mit dem Bus zur Mittagsstunde erreichen. Ein Rundgang durch die Schlossanlage mit einer besonderen Führung „Kabinett der Kuriositäten“ und anschließender Möglichkeit zu Spaziergang und Mittagessen im Schlossrestaurant „Metternich“ runden den Ausflug ab. Der Abend steht zur freien Verfügung.

Vorschlag 1:

Symphonie-Konzert im Kursaal (gleich neben dem Hotel)

Bitte bei Reiseanmeldung angeben, damit wir Karten besorgen können. Es besteht auch die Möglichkeit, vorher noch im Hotel das Abendessen einzunehmen. Bitte in der Anmeldung vermerken zwecks Vorbestellung.

Vorschlag 2:

Marienbad bei Nacht erkunden!

Es gibt viele gute Restaurants und Gasthäuser im Altstadtbereich, die vom Hotel aus alle zu Fuß erreichbar sind.

Außerdem gibt es ein vielseitiges Bade- und Wellnessangebot im Hotel mit Schwimmbad, Römischen Bad und entsprechenden Anwendungen, das Leib und Seele gut tut.

Samstag, 12.10.2019: Kultur und Geschichte rund um Marienbad

Wir besuchen das Kloster Tepla, das zu den bedeutendsten Anlagen Tschechiens zählt und 2008 zum nationalen Kulturdenkmal ernannt wurde. Die Ursprünge des Klosters sind um 1193 zu suchen. Das Kloster hatte immer eine wichtige Position im religiösen Leben in Böhmen inne. Nur der tschechische Kommunismus unterbrach die Zeit des Ordenslebens. Ein Teil des Klosters war während des zweiten Weltkrieges ein Gefangenenlager. Nach dem Jahre 1946 wurden die deutschen Mönche nach Bayern vertrieben. Im Jahre 1950 wurde das Kloster aufgelöst und in den nächsten fast 30 Jahren diente es als Kaserne. Erst nach der Wende im Jahre 1990 bekam der Prämonstratenserorden das beschädigte Kloster wieder zurück und wird nun dank vieler Spenden – auch aus dem Ausland - schrittweise renoviert.

Zu Mittag lassen wir uns in der Klostergaststätte die klassische altböhmische Küche schmecken und starten weiter zu Burg und Schloss Becov. Die mittelalterliche gotische Burg steht auf einem majestätischen Felsen im Tal des Flusses Tepla und zählt zu den besterhaltenen Burgen in der Tschechei. Sie ist aber vor allem durch den St. Maurus-Schrein (auch Reliquien des hl. Maurus genannt) bekannt. Der Komplex der Burg- und Schlossanlage ist seit dem Jahre 1995 ein Nationalkulturdenkmal.

Kleine reizvolle Cafes vor dem Schloss bieten die Möglichkeit für eine Kaffeepause mit Kaffee/Kuchen und hervorragenden Palatschinken etc.

Wir sind zeitlich wieder rechtzeitig im Hotel, so dass die Möglichkeit für einen Gottesdienstbesuch in der Kirche direkt neben unserem Hotel besteht.

Im nahegelegenen Ort Kутtenplan (Chodova Planá) gibt es die älteste Familienbrauerei Westböhmens, zu der auch das berühmte Felsenrestaurant Ve Skale gehört. Passt hervorragend für einen böhmisch-bayerischen Abend mit traditionellem Essen und Musik und ist für den letzten Abend unserer Reise ein fröhlicher Ausklang.

Sonntag, 13.10.2019 Franzensbad – Eger und Heimreise

Die Heimreise führt uns über Franzensbad nach Eger (Cheb). Mit der Besichtigung der Burg und der Stadt sowie anschließendem Mittagessen nehmen wir Abschied von Böhmen und unserem Reiseleiter. Gegen 19.30 Uhr werden wir wieder in Eicherloh ankommen.

Leistungen:

- Fahrt im modernen Luxus-Fernreisebus mit Scharf Omnibus-Unternehmen
- 3 x Übernachtung mit Frühstück im 4-Sterne-Hotel Centrální Lázně in Marienbad
- 1 x Abendessen im Hotel
- Tschechischer Reiseführer während der ganzen Fahrt
- Sämtliche Eintritte und Führungen für:
- Schloss Königswart, Kloster Tepla, Schloss Becov, Goethe-Museum, Burg Cheb

Preis:

pro Person im DZ	395,00 Euro
EZ-Zuschlag	30,00 Euro

Infos:

Zahlungsmittel - 25 CZK sind ca. 1 Euro

Wir wechseln für Sie am Anreisetag in Klattau gesammelt pro Person 50 Euro. Der Betrag wird bei der Hinfahrt im Bus eingesammelt. Bei Mehrbedarf bitte an Bärbel wenden.

Auslandskrankenversicherung muss noch geklärt werden.

Anmeldeschluss ist der 31. Juli 2019

Anmeldeformular und Programm sind im Internet veröffentlicht: www.jagdhaus-maxruh.de

Sie können sich aber auch gerne informieren und anmelden bei:

Marianne Lehmer, Tel. 08762/9868 oder 08123/8174

oder E-Mail: buecherstube-wartenberg@web.de